

# Wendeburger Traditionsgemeinschaft

## Neuer Vorstand



Am 29. Januar war es mal wieder so weit und Florian Grünhagen eröffnete mit einer herzlichen Begrüßung der Anwesenden, die Jahreshauptversammlung der Wendeburger Traditionsgemeinschaft. Die WTG blickte gemeinsam auf ein erfolgreiches Jahr 2009 zurück.

Angefangen mit der Neuauflage des Tanz in den Mai, dem neu gestalteten Schießtag vor dem Schützenfest mit anschließender Summer-Openair-Party und dem Schützenfest selbst, sowie der erfolgreichen Organisation des Wendeburger Weihnachtsmarktes.

Wir können sehr zufrieden sein

mit den erzielten Ergebnissen, sagte der 1. Vorsitzende Florian Grünhagen. Gleichfalls müssen wir uns aber Gedanken machen, diese Veranstaltungen weiterhin attraktiv für Jung und Alt zu gestalten. Auch die super Zusammenarbeit mit den Traditionsvereinen aus Zweidorf und Wendezelle wurde nochmals deutlich erwähnt. Aus der Versammlung heraus kam der Wunsch diese Zusammenarbeit zu festigen und weiter auszubauen. Es wurden sogar Vorschläge für weitere gemeinsame Veranstaltungen gemacht.

Nach zweijähriger Wahlperiode waren die Mitglieder der WTG aufgerufen einen neuen Vorstand zu wählen. Nicht wieder zur Verfügung stellten sich Udo Gerlach (bisher 2. Vorsitzender) und Anja Michaelis (Pressewartin). Die WTG dankt den beiden für Ihre hervorragende Arbeit der letzten acht Jahre.

Nach der Wahl stellt sich der Vorstand der WTG wie folgt zusammen:

### 1. Vorsitzende

Florian Grünhagen  
**stellv. Vorsitzende**  
Tobias Klingenberg  
**Kassenwart**  
Karl-Heinz Müller  
**stellv. Kassenwart**  
Gerhard Klingenberg  
**Schriftführer**  
Hans-Jürgen Harms  
**stellv. Schriftführer**  
Hauke Harms  
**Pressewart**  
Jan Goldschmidt  
**Technischer Leiter**  
Nils Quilitz

Im erweiterten Vorstand werden unterstützend tätig sein:

1. Swen Goldschmidt
2. Ute Gerlach
3. Jörg Jäger
4. Günther Swiersy
5. Uwe Köhler
6. Holger Kipp

Wir wünschen dem neuen Vorstand ein erfolgreiches Jahr.

Abschließend ist noch einmal ein Dank an all die Helfer zu richten, ohne die es in 2009 keine so erfolgreichen Veranstaltungen gegeben hätte.